Pöttinger zeigt Flagge in der Bodenbearbeitung

*Beginnt für den Landwirt mit der abgeschlossenen Ernte die eigentliche Bodenbearbeitung wieder, so beginnt auch für Pöttinger die Weiterentwicklung der Maschinen jedes Jahr aufs Neue. Für die erfolgreiche Entwicklung von modernen Bodenbearbeitungsgeräten ist umfangreiches Wissen über Bodenbewirtschaftung notwendig. Dieses Wissen wird bei Pöttinger seit mehr als 40 Jahren konstant erweitert:*

Mit dem Erwerb der Bayerischen Pflugfabrik in Landsberg am Lech wurde 1975 der Grundstein für den kontinuierliche Ausbau des Bodenbearbeitungsprogrammes gelegt. Im Jahr 2001 wurde mit der Gründung der Pöttinger Sätechnik GmbH das Bodenbearbeitungsprogramm um mechanische, pneumatische und Mulchsaat-maschinen ergänzt. Am Produktionsstandort im tschechischen Vodnany verfügt Pöttinger über das modernste Bodenbearbeitungswerk mit neuem Härtezentrum und vollautomatischer Vakuum-Aufkohlanlage.

**Das Pöttinger Ackerbau-Konzept**

Pöttinger bietet ein umfassendes Programm, das von wendenden Bodenbearbeitungsgeräten über nicht-wendende Geräte bis hin zu mechanischen und pneumatischen Sämaschinen sowie Mulchsaatmaschinen reicht. Der Grund für diese Programmvielfalt liegt in der Vielfältigkeit der Einsatzgebiete weltweit.

Für die Durchmischung von Ernterückständen und Erde bietet Pöttinger Kurzscheibeneggen (TERRADISC) und Grubber (SYNKRO). Die neueste Programmergänzung neben der LION Kreiselegge ist die Kurzkombination FOX zur Saatbettbereitung. Sie ist speziell für den Einsatz bei leichten bis mittleren Böden mit geringen Ernterückständen geeignet. Die Kurzkombi ist eine kostengünstige Alternative zur Kreiselegge: leichtzügig, effizient und universell einsetzbar.

Nasse und sauerstoffarme Böden neigen bei pflugloser Bewirtschaftung jedoch zu Verdichtungen und Staunässe. Auch bei vermehrtem Krankheits- und Schädlingsdruck ist der SERVO-Pflug nach wie vor das beste Gerät zur Grundbodenbearbeitung. Der Familienbetrieb Pöttinger bietet deshalb ein umfangreiches Dreh-Pflugsortiment: Anbaupflüge von 2- bis 6-scharig sowie Aufsattelpflüge von 6- bis 9-scharig.

In der Sätechnik bietet Pöttinger mit den mechanischen Sämaschinen VITASEM, den pneumatischen Sämaschinen AEROSEM und den Mulchsaatmaschinen TERRASEM für jede Einsatzsituation die richtige Maschine.

Die neue MULTILINE-Linie von Pöttinger erschafft richtige Multitalente: Das völlig neue Konzept vereinigt einen Grubber mit einer Sämaschine (SYNKRO MULTILINE). So entsteht eine kostengünstige, äußerst schlagkräftige Technik-Linie, die eine sensationelle Flexibilität im Einsatz erlaubt: Ob solo oder in Kombination gefahren, die neue MULTILINE entfaltet enormes Potenzial.

Komplett neu ist auch die Pöttinger Zwischenfruchtsämaschine TEGOSEM im Programm. Sie ist in Kombination mit Pöttinger Grubber oder Scheibeneggen verwendbar und ermöglicht Bodenbearbeitung und Aussaat von Zwischenfrüchten in einem einzigen Arbeitsgang.

Pöttinger bietet aufeinander abgestimmte Bodenbearbeitungskonzepte, die von einfachen, kostengünstigen Lösungen bis zu äußerst schlagkräftigen Ergebnissen für höchste Anforderungen reichen. Auch in Zukunft bringt der österreichische Maschinenbauer viele Weiterentwicklungen und Innovationen für Boden & Saat.

**Bildvorschau:**

|  |  |
| --- | --- |
| http://www.poettinger.at/img/landtechnik/collection/grubber/SYNKRO_3020_3_th.jpg | **http://www.poettinger.at/img/landtechnik/collection/saemaschinen/aerosem_3002_sw_th.jpg** |
| **SYNKRO 3020** | **AEROSEM 3002 ADD** |
| <http://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/2753> | <http://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/3119> |

****

**SERVO 45 S PLUS**

<http://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/3434>

Weitere druckoptimierte Bilder: http://www.poettinger.at/presse